



Vorarlberger Billardverband



Vollversammlung vom 07.11.2024

<u>Ort:</u>	Restaurant-Pizzeria Sole, Frastanz
<u>Beginn:</u>	19:00 Uhr
<u>Ende:</u>	22:30 Uhr
<u>Präsidium:</u>	Winfried Nussbaumüller, Thomas Klimek, Melanie Brunner, Mario Österle
<u>Delegierten:</u>	Marion Schwarz, Tobias Marte, Martin Simmerle, Seyfettin Atila, Bernd Jäger, Jörg Schleindler, Ingo Peter, Mustafa Ülker, Veli Keceli; Florian Fessler, Kurt Gassner, Andreas Starzer, Marion Dressel, Martin Kempfer, Jürgen Scherrer, Simon Alge, Erich Baumgartner, Harald Dünser, Johannes Tobler, Fabian Schierscher
<u>Wahlleiter:</u>	Norbert Engel

1.) **Begrüßung:**

Um 19 Uhr begrüßt der Präsident die Gäste im Namen des Präsidiums.

2.) **Tagesordnung + Protokoll der letzte JHV**

wurde genehmigt

3.) **Stimmrecht und Beschlussfähigkeit:**

Ist bei 20 Delegierten (+4 Präsidialstimmen) und der Mehrzahl der Vereine gegeben.

4.) **Bericht Präsident:**

Winfried Nussbaumüller stellt sich offiziell den Vereinen vor und erklärt was sein Ziel im VBV ist. Vor allem Zusammenhalt nicht nur zu den Vereinen, sondern auch zur übergeordneten Institution dem ÖPBV. Er erzählt kurz über den Workshop mit dem Olympiazentrum, mit dem Ziel die Wirkung nach außen hin zu verbessern und auch Ungereimtheiten und Schwierigkeiten des VBV aufzulösen. Gleichzeitig würde es auch höhere Förderungen geben, allerdings wird dies Zeit und den Rückhalt der Vereine benötigen.

5.) **Bericht Vize-Präsident:**

Thomas Klimek erzählt über den ASVÖ-Tag, der super bei den Jugendlichen und Kids angekommen ist. Schade war nur, dass sich sehr wenige Vereine dafür interessiert haben und somit nicht mitgewirkt haben. Es wird nochmals angeboten, dass die Vereine den gekauften Billardtisch und Zubehör gerne für öffentliche Veranstaltungen ausleihen können.

6.) **Bericht des Kaderleiters:**

Jürgen Scherrer ergänzt den Bericht des Workshops mit dem Olympiazentrum und erklärt wie nächstes Jahr die ÖM-Qualifikation ablaufen wird. Gewertet werden folgende Turniere:

- alle 4 Landesmeisterschaften (wichtig)
- VBV Ländletour
- Sonstige Top-Ergebnisse z.B. Grand Prix.

Anmeldeschluss zur ÖM-Qualifikation ist der 27.12.2024



Vorarlberger Billardverband



7.) Bericht des Sektionsleiters Pool

Mario Österle gibt einen Überblick über die Ergebnisse der Turniere und die Leistungen der Spieler und Mannschaften.

Da das SBC Feldkirch den Aufstieg in die Austrian Billard League gemeistert hat ergibt sich ein Relegationsspiel für die 7. Platzierten in der 1. Und 2. Liga am 24.11.2024 im Break Feldkirch.

- 2. Liga SBV Lustenau 1 vs. CAP Hörbranz 4
- 3. Liga PPC Rankweil 4 vs. CAP Hörbranz 7

8.) Bericht Kassierin

- Da die JHV bereits am 07.11. stattfindet, kann kein Jahresabschluss zum 31.12.2024 vorgelegt werden. Es ergeben sich folgende Daten:
Daraus erfolgt ein Gewinn zum Stichtag 07.11.2024 von € 743,88 zum Vorjahr und ein Kontostand per 07.1.2024 über € 22.445,73 (Bank € 22.298,07 + Kassa € 147,66)
Per 31.12.2024 ergibt sich zum Vorjahr jedoch ein Verlust von ca. € 2.128,88 und ein vorläufiger Kontostand per 31.12.2024 über € 21.060,73 (Bank € 20.913,07 + Kassa € 147,66)
- Es ergaben sich besondere Ausgaben durch die Mehrteilnahme bei der ÖM, Logo und Dressen. Wir haben jedoch auch eine kleine zusätzliche Förderung vom Land erhalten, die Lagerkosten sind weggefallen, dadurch hat sich auch die Versicherung geändert und ist weniger geworden.
- Um die Kosten weiter zu verringern, wäre es gut, wenn wir ein ehrenamtliches Medienteam hätten, das sich um die sozialen Medien kümmern würde. Die Fahrtkosten zur ÖM könnten verringert werden, wenn die Teilnehmer im Nachtzug fahren würden, wenn die ÖM wieder nahe Wien stattfindet. Dazu könnte man sich vorstellen, dass 2 Autos mit dem Autozug mitgeschickt werden um vor Ort mobil sein zu können.
- Für das Budget 2025: es wurden 4 Ausbildungsplätze bereits angefragt und vom VBV genehmigt, Obergrenze für die Ausbildung liegt pro Teilnehmer bei € 200,00. Fähigkeiten müssen den Vereinen auch zur Verfügung gestellt werden, wenn sie benötigt werden. Zusätzlich fehlen noch Dressen für die Damen und Senioren mit dem neuen Logo.
- Auf Nachfrage wird bei der nächsten JHV das Budget für das Folgejahr bereits mit der Ankündigung zur JHV mitversendet.

9.) Kassaprüfung

Am 04.03.2024 fand die Kassaprüfung im Patricks mit Schierscher Fabian und Gerhard Berkman statt. Die Prüfung hat keine Fehler ergeben und war schlüssig, die Freigabe wurde erteilt, allerdings konnte der Jahresabschluss nicht mit 31.12.2024 abgeschlossen werden. Im nächsten Jahr wird deshalb die JHV zwischen dem 06.01.2026 und dem ersten Ligaspiel angestrebt um einen sauberen Abschluss gewährleisten zu können.

10.) Bewilligung Budget

Das Budget wird einstimmig bewilligt

11.) Entlastung der Kassierin und in Folge des Präsidiums

Kassierin/Präsidium wird einstimmig entlastet



Vorarlberger Billardverband



12.) Wahl des neuen Präsidiums inkl. Rechnungsprüfer:

Norbert Engel stellt sich als Wahlleiter zur Verfügung. Er überprüft nochmals die Delegiertenliste und hält fest, dass wir 20 Stimmberechtigte haben.

Es wird festgehalten, dass per Handzeichen gewählt wird und alle Delegierten damit einverstanden sind.

- Der Präsident Winfried Nussbaumüller wird einstimmig gewählt.
- Der Rest vom Präsidium wird laut Wahlvorschlag (Vize-Präsident Thomas Klimek, Sektionsleiter Pool Mario Österle und Kassierin/Schriftführerin Melanie Brunner) mit einer enthaltenen Stimme gewählt.
- Die Kassaprüfer Fabian Schierscher und Gerhard Berkman werden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

13.) Anträge

- Aufnahme des Vereins „Pool für Nichtschwimmer“ – Antrag wird einstimmig angenommen. Die Aufnahmegebühr in Höhe von € 200,00 ist noch zu entrichten.

14.) Allfälliges

- Mailverteiler: Leider kommen über die Tournament-App nicht alle Mails ordentlich an. Teilweise gar nicht oft sogar mehrfach. Es wird angestrebt einen Verteiler mit allen Obmännern/-frauen und Sportwarte/Sportwartinnen anzulegen. Diese haben die Aufgabe, den Inhalt an ihre Vereinsmitglieder weiterzugeben.
- Terminhoheit gegenüber dem VBV. Es wird angeregt, dass keine Turniere ausgerichtet werden, wenn gleichzeitig ein Termin des VBV ansteht. Grundsätzlich ist dies jedem Verein und Spieler bewusst. Es wird jedoch nicht ins Wettkampfglement aufgenommen, da es immer zu Verschiebungen von den oberen Institutionen kommen kann und es somit Ausnahmegenehmigung benötigen würde.
- Es wird darauf hingewiesen, dass man bei den Turnieren der Jugend mehr darauf Acht gibt, dass es nicht zu Überschneidungen kommt mit anderen Punkteturnieren, da dies Auswirkungen auf die Platzierung bei der ÖM kommt und dies zu Nachteilen auf das Aufeinandertreffen kommen kann.